

**53. UU Geminorum** ( $6^h 31^m 48^s + 14^\circ 47'.2$ ).

Bei  $\gamma$  Geminorum von Wolf auf 6 Platten zwischen  $12^m$  und  $< 16^m$  veränderlich erkannt.

LITERATUR: Wolf [A.N. 203, 231].

**54. UV Geminorum** ( $6^h 32^m 53^s + 18^\circ 21'.3$ ).

Ebenfalls von Wolf bei  $\gamma$  Geminorum als veränderlich zwischen  $13^m.5$  und  $< 16^m$  auf 5 Platten entdeckt.

LITERATUR: Wolf [A.N. 203, 231].

**55. RZ Monocerotis** ( $6^h 33^m 8^s + 9^\circ 5'.0$ ).

Der Stern ist von E. P. Hubble mit dem Blinkmikroskop als veränderlich zwischen  $13^m$  bis  $< 17^m.5$  erkannt worden. Die Lichtkurve ist im Anstieg steiler als im Abstieg, und die Periode beträgt etwa 9 Monate.

LITERATUR: Hubble [A.N. 211, 191; Publ. A.S.P. 32, 162].

**56. AA Aurigae** ( $6^h 33^m 57^s + 44^\circ 15'.4$ ).

Dieser langperiodische Stern wurde von Cannon auf einer  $16''$  Metcalf-Telescop-Platte 1914 April 22 entdeckt (Spektrum Md und die Linien  $H_\gamma$  und  $H_\delta$  hell) und auf früheren Platten als veränderlich von  $12^m$  bis  $< 14^m$  in einer Periode von  $250^d$  bestätigt. Unabhängig wurde der Stern von Furuhielm auf 9 Himmelskartenplatten von 1892 bis 1914 in Helligkeiten von  $10^m.14$  bis  $13^m.5$  entdeckt.

LITERATUR: Cannon [A.N. 207, 213; Harv. Circ. 184]; Furuhielm [Öfersigt Finska Vet.-Soc. Förh. 58, Afd. A 28, 3; A.N. 209, 47].

**57. SS Monocerotis** ( $6^h 35^m 35^s + 10^\circ 32'.1$ ). — BD  $+10^\circ 1221 6^s.2$  voran,  $113''$  nördl.

Als langperiodisch veränderlich zwischen  $13^m$  und  $15^m$  von E. P. Hubble wie Nr. 55 gefunden.

LITERATUR: Hubble [A.N. 211, 191; Publ. A.S.P. 32, 162].

**58. VW Geminorum** ( $6^h 35^m 41^s + 31^\circ 33'.0$ ) = BD  $+31^\circ 1388 (8^m.1)$ .

Aus 20 von 1892 Jan. 16 bis 1903 April 24 aufgenommenen Platten hat Fleming diesen roten Stern um  $0^m.7$  veränderlich bezeichnet. Wendell bestätigte die Veränderlichkeit durch 9 photometrische Messungen in einem Umfang bis  $0^m.38$ . In der Potsdamer photogr. Himmelskarte ist der Stern  $10^m.3$ , und es ist dort die Bemerkung von Mönnichmeyer über die Helligkeitsschätzungen  $7^m.5$ ,  $8^m.3$  und  $8^m.5$  in Bonn und über die Schätzung von Bessel  $8^m.0$  angeführt. Hoffmeister fand den Stern 1916 und 1917 nur gering und im Frühjahr 1918 bis zu  $0^m.4$  veränderlich. Fr. Krüger erhielt aus 3 Beobachtungen die Helligkeiten  $7^m.9$  bis  $8^m.3$  und die Farbe 8.2 und teilte eine Schätzung von Espin 1891 Febr. 12 zu  $8^m.2$  mit Spektrum IV mit.

LITERATUR: Fleming [Harv. Ann. 55, 92]; Wendell [Harv. Ann. 69, 117]; Mönnichmeyer [Pots. Publ. phot. Himmelskarte 4, 188]; Hoffmeister [A.N. 202, 330; 208, 244]; Krüger [Mitt. V.A.P. 24, 63; Spec. Vat. 7, 128; Publ. Kiel 8, 38].

**59. UW Geminorum** ( $6^h 36^m 36^s + 13^\circ 24'.9$ ).

Von Wolf als Algolstern vermutet, weil er auf 6 Platten als  $13^m$  und auf 2 Platten einer Nacht als  $16^m$  erscheint.

LITERATUR: Wolf [A.N. 203, 231].

**60. UX Geminorum** ( $6^h 40^m 16^s + 15^\circ 46'.0$ ).

Veränderlich zwischen  $12^m$  und  $16^m$  auf 5 Platten von Wolf gefunden.

LITERATUR: Wolf [A.N. 203, 231].

**61. UY Geminorum** ( $6^h 40^m 17^s + 13^\circ 4'.9$ ).

Auf 6 Platten zwischen  $11^m$  bis  $< 15^m$  von Wolf als veränderlich angezeigt.

LITERATUR: Wolf [A.N. 203, 231].

**62. ST Monocerotis** ( $6^h 41^m 40^s + 8^\circ 7'.3$ ). — BD  $+8^\circ 1496 14^s.1$  folg.,  $82''$  nördl.

Wie Nr. 55 von E. P. Hubble in langperiodischer Veränderlichkeit von  $10^m$  bis  $15^m$  gefunden.

LITERATUR: Hubble [A.N. 211, 191; Publ. A.S.P. 32, 162].

**63. SX Monocerotis** ( $6^h 46^m 39^s + 4^\circ 53'.0$ ) = BD  $+4^\circ 1476 (7^m.9)$ .

Wie Nr. 36 und 46 auf den Harvard Maps 25 und 28 von Cannon als veränderlich von  $8^m.7$  bis  $9^m.4$  mit Spektrum Mc bemerkt und von Carpenter und Mackie bestätigt. Unregelmäßig.

LITERATUR: Cannon [A.N. 211, 369; Harv. Circ. 218].